

CENIT GRUPPE - AUF EINEN BLICK
1. JANUAR BIS 30. JUNI 2023 (UNGEPRÜFT)

in TEUR	Q2 2023	Q2 2022	Veränd. in %	H1 2023	H1 2022	Veränd. in %
Operative Kennzahlen						
Umsatzerlöse	44.054	38.514	14,4	87.470	73.912	18,3
Fremd-Software	22.475	22.181	1,3	44.754	43.654	2,5
davon Lizenzen	1.293	1.959	-34,0	2.471	3.207	-22,9
davon wiederkehrend*	21.182	20.221	4,8	42.284	40.447	4,5
Eigen-Software	4.287	4.358	-1,6	7.637	7.985	-4,4
davon Lizenzen	1.208	1.528	-20,9	1.570	2.320	-32,3
davon wiederkehrend*	3.079	2.829	8,9	6.067	5.665	7,1
Beratung und Services	17.262	11.959	44,3	35.008	22.231	57,5
Handelsware	30	16	80,4	71	42	67,5
EBITDA	4.173	2.654	57,3	5.746	3.378	70,1
EBIT	2.614	1.507	73,5	2.620	1.119	134,1
<i>in % vom Umsatz</i>	<i>5,93</i>	<i>3,91</i>	<i>51,6</i>	<i>3,00</i>	<i>1,51</i>	<i>97,9</i>
Konzernergebnis	1.864	1.065	75,0	1.791	552	224,5
<i>je Aktie in Cents (verwässert / unverwässert nach Minderheiten)</i>	<i>21,1</i>	<i>11,8</i>	<i>78,6</i>	<i>18,5</i>	<i>4,6</i>	<i>302,2</i>
Cashflow-Kennzahlen						
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.610	-1.916	>100,0	10.304	9.280	11,0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-675	-28.076	97,6	-2.864	-28.234	89,9
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-5.966	15.940	>-100,0	-7.747	15.191	>-100,0
Bilanzkennzahlen				30.06. 2023	31.12. 2022	Ver- änd. in %
Liquide Mittel				19.600	19.914	-1,6
Nettoliquidität				-10.799	-13.775	21,6
Bilanzsumme				129.350	127.037	1,8
Eigenkapitalquote in %				32,8	35,3	-7,0
Mitarbeiter am Stichtag				862	861	0,0
Aktienkennzahlen						
Schlusskurs (Xetra) in EUR				12,90	12,20	5,7
Marktkapitalisierung				107.944	102.086	5,7

* Subscription und Software-Maintenance-Verträge

Zwischenlagebericht

Bericht zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Anhaltend starkes Beratungs- und Servicegeschäft (vs. Vj. +57,5%) sowie eine Steigerung wiederkehrender Lizenzerlöse bestimmen das Umsatzwachstum (vs. Vj. +13.558 TEUR/ +18,3%) im ersten Halbjahr 2023

Das bereits im ersten Quartal wachstumsstarke Beratungs- und Servicegeschäft (vs. Vj.: +72,8%) setzt sich auch im zweiten Quartal massiv fort (vs. Vj. +44,3%) und wird zudem von einem Anstieg wiederkehrender Lizenzerlöse (vs. Vj. +4,8%) nachhaltig befördert.

Vor dem oben genannten Hintergrund sowie unter Berücksichtigung von gestiegenen sonstigen betrieblichen Erträgen (vs. Vj. +710 TEUR), einer Produktmix-bedingten niedrigeren Materialaufwandsquote (vs. Vj. -5,39%-Punkte), aber in Summe gestiegenen betrieblichen Aufwendungen (vs. Vj. +12.585 TEUR), konnte im Ergebnis ein um 134,1% verbessertes Konzern-EBIT in Höhe von 2.620 TEUR erzielt werden. Der Auftragsbestand konnte um 18,4% auf 59.260 TEUR (Vj. 50.050 TEUR) gesteigert werden.

Erwerb der MIP Management Informations Partner Gesellschaft für EDV - Beratung und Management-Training mbH (MIP), zum Ausbau unserer Expertise im Bereich Datenmanagement und -analyse.

Per 31. Januar 2023 hat die CENIT AG 100% der Anteile an der MIP erworben. Die MIP trägt zum 30. Juni 2023 mit Umsatzerlösen in Höhe von 1.361 TEUR und einem Ergebnis von 181 TEUR zum Erfolg des CENIT-Konzerns bei.

Verkauf von 100% der Anteile an der CENIT Japan K.K. und paralleler Ausbau des Vertriebs im japanischen Robotikmarkt.

Mit Wirkung zum 01. Juni 2023 hat die CENIT AG 100% der Anteile an der CENIT Japan K.K. verkauft. Die japanische Tochtergesellschaft ist seither Teil der Argo Graphics Inc. (Tokio), fungiert nun als Master Reseller für die CENIT Software FASTSUITE E2 und stärkt damit die Präsenz der CENIT auf dem japanischen Robotikmarkt. Darüber hinaus hat sich der Entkonsolidierungseffekt von 871 TEUR positiv auf das EBIT ausgewirkt.

Segmente im Überblick

Die Performance der beiden Segmente PLM und EIM stellt sich für das erste Halbjahr 2023 wie folgt dar: EIM konnte – insbesondere anorganisch bedingt – gegenüber dem Vorjahreszeitraum den Außenumsatz um +108,5% signifikant steigern und hat im ersten Halbjahr ein Segment-EBIT von 656 TEUR erwirtschaftet. Der PLM-Bereich konnte seinen Segment-Umsatz ebenfalls um +6,1% erhöhen und das Segment-EBIT überproportional um 1.474 TEUR auf 1.964 TEUR deutlich steigern.

Neben der Ertragskraft trägt der weiterhin positive operative Cashflow zur Stabilität des CENIT Konzerns bei.

Der weiterhin positive Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (10.304 TEUR; Vj. 9.280 TEUR) resultiert im Wesentlichen aus einer positiven Veränderung des Working Capital (5.940 TEUR) und der Abnahme von sonstigen langfristigen Vermögenswerten (1.147 TEUR). Die Rückzahlung des Akquisitionsdarlehens in Höhe von -1.650 TEUR, die gezahlte Dividende von -4.184 TEUR und die Zahlungen im Rahmen von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von -1.913 TEUR führten im Ergebnis zu einem Cashflow aus Finanzierungstätigkeit von -7.747 TEUR. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit (-2.864 TEUR) wird hauptsächlich durch den Erwerb von Anteilen an voll konsolidierten Unternehmen in Höhe von -1.735 TEUR und durch Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (-1.053 TEUR)

begründet. Im Ergebnis haben sich somit die Zahlungsmittel zum 30. Juni 2023 im Vergleich zum 31. Dezember 2022 um 314 TEUR auf 19.600 TEUR verringert.

Durch den dividendenbedingten Rückgang des Eigenkapitals und die Erhöhung der Vertragsverbindlichkeiten hat sich die Eigenkapitalquote auf 32,8% verringert. Die Nettoliquidität hat sich im Wesentlichen aufgrund des Rückgangs der Leasingverbindlichkeiten (-1.608 TEUR) und der Tilgung des Akquisitionsdarlehens (-1.650 TEUR) auf -10.799 TEUR verbessert.

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2022 um 2.313 TEUR. Dies resultiert auf der Aktivseite im Wesentlichen aus der Erhöhung der immateriellen Vermögenswerte infolge der Aktivierung des vorläufig ermittelten Geschäfts- oder Firmenwerts (2.789 TEUR) aus dem zum 31. Januar 2023 erfolgten Erwerb der MIP. Auf der Passivseite ist die Erhöhung der Bilanzsumme hauptsächlich auf die unterjährig höheren kurzfristigen Vertragsverbindlichkeiten aus Softwarepflegeverträgen (+11.510 TEUR) zurückzuführen, welche durch den Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (-4.841 TEUR) und der langfristigen Leasingverbindlichkeit (-1.199 TEUR) teilweise kompensiert wird.

Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Mit Wirkung zum 6. Juli 2023 wurde die in Berlin ansässige PI Informatik GmbH zu einem neuen Mitglied der CENIT Gruppe. Bei Kunden aus der Industrie, Logistik und der öffentlichen Hand ist PI Informatik als Spezialist für komplexe Softwareentwicklungen, SAP-Beratungsleistungen sowie als langjähriger Partner für Managed Services und IT-Infrastrukturlösungen etabliert. Mit der Expertise von PI Informatik gelingt es CENIT das Produkt- und Lösungsportfolio der CENIT Gruppe an entscheidenden Stellen zu komplettieren. Durch die operative Zusammenarbeit in Projekten wird die Lieferfähigkeit und Innovationskraft auf dem Feld der Prozessdigitalisierung gestärkt. Zudem eröffnet der Zusammenschluss den Zugang zu neuen Kunden-, Branchen- und Partnersegmenten. Die PI Informatik beschäftigt rund 30 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von ungefähr 3,5 Mio. EUR.

Mit Wirkung zum 31. Juli 2023 hat die CENIT 60% der Anteile an einem SAP-Beratungshaus in der Region D-A-CH erworben. Die umfassende SAP-Expertise, sowie die Fokussierung auf die Branchen Energieversorgung, Logistik, Industrie, Handel und öffentlicher Sektor machen die Gesellschaft zu einem gesuchten Partner. Mit 4,0 Mio. EUR Jahresumsatz und 12 Mitarbeitern sowie einem Netzwerk von ca. 70 SAP-Beratern trägt die Gesellschaft fortan zum Erfolg der CENIT, vor allem in Österreich, bei.

Mitarbeiter

Zum Stichtag 30. Juni 2023 beschäftigte der CENIT Konzern 862 Mitarbeiter (31.12.2022: 861). CENIT ist bestrebt die Auslastungsrate der Mitarbeiter zu erhöhen, so dass trotz der Zukäufe und der dadurch bedingten Erhöhung der Mitarbeiteranzahl gleichzeitig eine Anpassung stattfindet.

Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Zu den diesbezüglichen Angaben haben sich im Vergleich zum letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Chancen und Risikobericht

Hinsichtlich der wesentlichen Chancen und Risiken bezüglich der voraussichtlichen Entwicklung des CENIT-Konzerns verweisen wir auf die Ausführungen im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2022, die diesbezüglichen Anmerkungen im Rahmen des Prognoseberichts enthält sowie auf die Ausführungen in diesem Halbjahresfinanzbericht. In der Zwischenzeit haben sich hierzu keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Bericht zu Prognosen und sonstige Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung

Die Geschäftstätigkeit unterliegt im Jahresverlauf dem Einfluss bestimmter saisonaler Schwankungen. In der Vergangenheit waren die Umsatz- und Ergebnisbeiträge im ersten Quartal tendenziell am niedrigsten und im vierten Quartal tendenziell am höchsten, wofür im Wesentlichen ein für die Softwareindustrie traditionell starkes Jahresendgeschäft hauptverantwortlich war. Daher können die Zwischenergebnisse nur eingeschränkt als Indikator für die Ergebnisse des gesamten Geschäftsjahres herangezogen werden.

Für das laufende Jahr wird, auch aufgrund des gesteigerten Auftragsbestandes, für den CENIT Konzern, ein Umsatz von rund 180.000 TEUR sowie ein Ergebnis (EBIT) von etwa 9.500 TEUR erwartet. In diesen Prognosen sind mögliche neue Akquisitionseffekte nicht enthalten.

**CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART
KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)**

in TEUR	Q2 2023	Q2 2022	H1 2023	H1 2022
UMSATZERLÖSE	44.054	38.514	87.470	73.912
Sonstige betriebliche Erträge	1.117	520	1.447	737
BETRIEBLICHE ERTRÄGE	45.171	39.034	88.917	74.649
Materialaufwand	18.073	17.528	36.147	34.525
Personalaufwand	19.097	15.514	39.737	31.163
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	1.560	1.146	3.126	2.259
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.713	3.351	7.101	5.579
BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN	42.442	37.539	86.111	73.526
Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-115	11	-186	-4
OPERATIVES BETRIEBSERGEBNIS (EBIT)	2.613	1.507	2.620	1.119
Zinserträge	-3	1	3	1
Zinsaufwendungen	285	66	535	101
ERGEBNIS VOR STEUERN (EBT)	2.331	1.442	2.088	1.019
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	521	377	363	467
ERGEBNIS AUS FORTZUFÜHRENDEN GESCHÄFTSBEREICHEN	1.810	1.065	1.725	552
Ergebnis nach Steuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs	54	0	66	0
KONZERNERGEBNIS	1.864	1.065	1.791	552
Davon den Aktionären der CENIT AG zuzurechnen	1.750	986	1.548	387
Davon Gesellschaftern ohne beherrschenden Einfluss zuzurechnen	114	79	243	165
Ergebnis pro Aktie in Cents unverwässert und verwässert	21,1	11,8	18,5	4,6
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden				
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochterunternehmen	26	178	-26	225
Umgliederung von Währungsdifferenzen bei Entkonsolidierung	27	0	27	0
Ergebnisneutrale Bestandteile des Gesamtergebnisses nach Steuern	53	178	1	225
Gesamtergebnis	1.917	1.242	1.792	777
Davon den Aktionären der CENIT AG zuzurechnen	1.803	1.163	1.549	612
Davon Gesellschaftern ohne beherrschenden Einfluss zuzurechnen	114	79	243	165

**CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART
KONZERNBILANZ (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)**

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022
AKTIVA		
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Immaterielle Vermögenswerte	39.882	37.626
Sachanlagen	12.080	13.371
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	59	59
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	8.841	9.988
Aktive latente Steuern	1.109	1.017
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE gesamt	61.971	62.061
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	61	72
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.320	26.032
Forderungen gegen nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	3.286	3.891
Vertragsvermögenswerte	1.484	1.639
Laufende Steueransprüche	4.116	2.222
Übrige Forderungen	751	425
Zahlungsmittel	19.600	19.914
Sonstige Vermögenswerte	13.761	10.781
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE gesamt	67.379	64.976
BILANZSUMME	129.350	127.037

**CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART
KONZERNBILANZ (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)**

in TEUR	30.06.2023	31.12.2022
PASSIVA		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	8.368	8.368
Kapitalrücklage	1.058	1.058
Währungsumrechnungsrücklage	1.398	1.397
Gesetzliche Gewinnrücklage	418	418
Andere Gewinnrücklagen	13.787	13.787
Gewinnvortrag	13.621	11.522
Konzernergebnis	1.548	6.283
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	40.198	42.833
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	2.193	1.950
EIGENKAPITAL gesamt	42.391	44.783
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Sonstige Verbindlichkeiten	511	511
Pensionsverbindlichkeit	811	844
Leasingverbindlichkeit langfristig	6.945	8.144
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.660	1.660
Passive latente Steuern	2.726	2.830
LANGFRISTIGE SCHULDEN gesamt	12.653	13.989
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	19.703	21.353
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.323	11.163
Verbindlichkeiten gegen nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	0	26
Sonstige Verbindlichkeiten	14.600	13.273
Leasingverbindlichkeit kurzfristig	2.940	3.349
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	712	558
Übrige Rückstellungen	49	74
Vertragsverbindlichkeiten	29.979	18.469
KURZFRISTIGE SCHULDEN gesamt	74.306	68.265
BILANZSUMME	129.350	127.037

CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART		
KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)		
in TEUR	H1 2023	H1 2022
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Konzernergebnis	1.791	552
Abschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.126	2.259
Verluste aus Anlagenabgängen	10	0
Zinserträge und Zinsaufwendungen	532	100
Erträge aus dem Abgang vollkonsolidierter Unternehmen	-871	0
Steueraufwendungen	363	467
Abnahme von sonstigen langfristigen Vermögenswerten	1.147	0
Ab-/Zunahme von sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-25	57
Änderung Working Capital	5.940	7.020
Gezahlte Zinsen	-435	-34
Gezahlte Ertragsteuern	-1.274	-1.141
CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	10.304	9.280
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-1.053	-307
Auszahlungen für den Erwerb von Anteilen an voll konsolidierten Unternehmen (Nettoabfluss)	-1.735	-27.927
Ein-/Auszahlungen aus dem Verkauf von voll konsolidierten Unternehmen (Nettozu-/abfluss)	-76	0
CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-2.864	-28.234
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen zur Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-1.913	-1.533
Dividenden an Anteilseigner des Mutterunternehmens	- 4.184	-6.276
Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	0	23.000
Auszahlungen zur Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-1.650	0
CASHFLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	-7.747	15.191
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds		
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-306	-3.763
Währungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-8	290
Zahlungsmittel und –Äquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	19.914	26.359
Zahlungsmittel und –Äquivalente zum Ende der Berichtsperiode	19.600	22.886

CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART
EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)

	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital								
in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Währungsumrechnungsrücklage	Gewinnrücklagen		Gewinnvortrag	Konzernergebnis	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Gesamt
				Gesetzl. Rücklage	Andere Rücklagen				
Stand 1.1.2022	8.368	1.058	1.159	418	14.076	13.547	4.251	768	43.645
Umgliederung Konzernergebnis Vorjahr						4.251	-4.251		
Gesamtergebnis der Periode			238		429		6.283	326	7.276
Zugang Konzernkreis								2.260	2.260
An Minderheiten gezahlte Dividenden								-523	-523
Aufstockung Minderheiten					-718			-881	-1.600
Dividendenausschüttung						-6.276			-6.276
Stand 31.12.2022	8.368	1.058	1.397	418	13.787	11.522	6.283	1.950	44.783
Umgliederung Konzernergebnis Vorjahr						6.283	-6.283		
Gesamtergebnis der Periode			-26				1.548	243	1.765
Abgang vollkonsolidierter Unternehmen			27						27
Zugang Minderheiten aus Unternehmenserwerb									
Dividendenausschüttung						-4.184			-4.184
Stand 30.06.2023	8.368	1.058	1.398	418	13.787	13.621	1.548	2.193	42.391

Anhang zum Zwischenabschluss

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss der börsennotierten CENIT Aktiengesellschaft, Stuttgart, wurde gemäß § 315e HGB nach den vom International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlichten International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, sowie den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) aufgestellt. Ferner wurde im Einklang mit IAS 34 für die Darstellung im vorliegenden Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023 ein gegenüber dem Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende deutlich verkürzter Berichtsumfang gewählt.

Die im Konzern-Zwischenabschluss angewandten **Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze** basieren grundsätzlich auf denjenigen, die dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2022 zugrunde lagen. Im ersten Halbjahr 2023 wurden keine weiteren, für die CENIT wesentlichen, Standards durch die EU übernommen. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss sollte zusammen mit dem Konzernabschluss des CENIT Konzerns für das Geschäftsjahr 2022 gelesen werden.

Der **Konsolidierungskreis** hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2022 wie folgt verändert:

- Mit Kaufvertrag vom 25. Januar 2023 und Vollzug am 31. Januar 2023 hat CENIT 100% der Anteile an der MIP Management Informations Partner Gesellschaft für EDV - Beratung und Management-Training mbH (MIP) erworben. Die MIP mit Hauptsitz in München ist ein im Raum D-A-CH tätiger Spezialist auf den Feldern Datenmanagement und -analyse, Softwareentwicklung sowie Betrieb von IT-Infrastrukturen und Applikationen. Die MIP wurde zum 31. Januar 2023 erstmals in den Konzernabschluss einbezogen. Zum 30. Juni 2023 beschäftigt die MIP 18 Mitarbeiter und hat seit der Erstkonsolidierung mit 1.361 TEUR-Umsatzerlösen und einem Ergebnis von 181 TEUR zum Erfolg der CENIT beigetragen.
- Die für den Erwerb der Anteile an der MIP übertragene Gegenleistung beinhaltet einen fixen Betrag in Höhe von 3.273 TEUR und eine variable Earn-Out Vereinbarung. Aufgrund der noch laufenden Kaufpreisallokation wurden zum Stichtag noch keine immateriellen Vermögenswerte aktiviert und ein steuerlich nicht abzugsfähiger Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von 2.789 TEUR vorläufig aktiviert.
- Bei der CENIT sind mit dem Unternehmenszusammenschluss verbundene Aufwendungen für Rechtsberatung und Due Diligence in Höhe von 94 TEUR angefallen. Diese Kosten werden unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die vorläufigen beizulegenden Zeitwerte der Vermögenswerte und Schulden zum Erwerbszeitpunkt:

Beizulegende Zeitwerte zum Erwerbszeitpunkt (vorläufig) in TEUR	31.01.2023
Immaterielle Vermögenswerte	4
Sachanlagen	333
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	416
Übrige Forderungen	43
Zahlungsmittel	1.541
Sonstige Vermögenswerte	98
Summe Vermögenswerte	2.435
Leasingverbindlichkeiten	249
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	322
Sonstige Verbindlichkeiten	1.182
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	71
Übrige Rückstellungen	117
Passive latente Steuern	7
Summe Schulden	1.948
Nettovermögen	487

Mit Vertragsunterschrift am 29. März 2023 und Wirkung zum 01. Juni 2023 hat CENIT AG 100% der Anteile an der Tochtergesellschaft CENIT Japan K.K. verkauft. Die japanische Tochtergesellschaft der CENIT ist seither Teil der Argo Graphics Inc. (Tokio) und fungiert nun als Master Reseller für die CENIT Software FASTSUITE E2. Mit dem Zusammenschluss hat CENIT die Präsenz auf dem japanischen Robotikmarkt gestärkt. Der Kaufpreis hat 900 TEUR betragen und einen Entkonsolidierungserfolg von 871 TEUR erzielt, welcher im sonstigen betrieblichen Ertrag ausgewiesen wurde.

Der Konzern-Zwischenabschluss per 30. Juni 2023 ist ungeprüft und unterlag auch keiner prüferischen Durchsicht. Hinsichtlich wesentlicher Veränderungen der Konzern-Bilanz und -Gesamtergebnisrechnung sowie Konzern-Kapitalflussrechnung verweisen wir auf den Bericht zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Zwischenlagebericht.

Schätzungen und Annahmen

Schätzungen und Annahmen enthalten entsprechende Risiken und Ungewissheiten. Viele Faktoren, die Einfluss auf das Geschäftsmodell, die Geschäftstätigkeit, die Geschäftsstrategie und den Erfolg des CENIT-Konzerns haben, liegen nicht immer im Einflussbereich des CENIT-Konzerns. Bei der Aktualisierung der Schätzungen und Ermessensentscheidungen wurden verfügbare Informationen über die voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung berücksichtigt. Diese Informationen wurden bei der Untersuchung der Werthaltigkeit finanzieller Vermögenswerte, insbesondere der Forderungen, einbezogen.

Relevante Informationen zur derzeitigen sowie erwarteten Geschäftsentwicklung wurden bei der Analyse zur Werthaltigkeit finanzieller Vermögenswerte insbesondere im Hinblick auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie von Geschäfts- und Firmenwerten (IAS 36) berücksichtigt. In diesem Zusammenhang lagen keine Anhaltspunkte für eine Wertminderung von Geschäfts- und Firmenwerten vor.

AUFGLIEDERUNG DER ERLÖSE NACH PRODUKT-/ERLÖSARTEN

in TEUR	H1 2023	H1 2022	Veränderung in %
Fremdsoftware	44.754	43.654	2,5
davon Lizenzen	2.471	3.207	-22,9
davon Subscription	7.191	6.340	13,4
davon Softwarepflege	35.092	34.107	2,9
CENIT Beratung und Services	35.008	22.231	57,5
CENIT Software	7.637	7.985	-4,4
davon Lizenzen	1.570	2.320	-32,3
davon Subscription	768	228	236,8
davon Softwarepflege	5.299	5.437	-2,5
Handelsware	71	42	67,5
Gesamt	87.470	73.912	18,3

AUFGLIEDERUNG DER ERLÖSE NACH REGIONEN

in TEUR	H1 2023	H1 2022	Veränderung in %
Deutschland	55.818	43.411	28,6
Europa ohne Deutschland	28.566	26.515	7,7
Amerika	3.004	3.310	-9,2
Asien	82	676	-87,9
Gesamt	87.470	73.912	18,3

Konzern-Segmentberichterstattung

Für die Aufstellung der Konzern-Segmentinformationen gelten dieselben Grundsätze wie im Konzernabschluss zum Geschäftsjahr 2022.

Zum Zweck der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Produkten und Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über folgende zwei berichtspflichtige Geschäftssegmente:

- PLM (Product Lifecycle Management)
- EIM (Enterprise Information Management)

30. JUNI 2023 IN TEUR	PLM	EIM	ÜBERLEITUNG	GESAMT
Außenumsatz	69.060	18.410	0	87.470
Abschreibungen	1.689	1.437	0	3.126
EBIT	1.964	656	0	2.620
Finanzergebnis	0	0	- 532	-532
Ertragsteuern	0	0	- 363	363
Konzernergebnis	2.030	656	-895	1.791
Segmentvermögen	52.911	51.613	24.826	129.350
Segmentschulden	42.745	18.947	25.266	86.958
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	873	180	0	1.053

30. JUNI 2022 IN TEUR	PLM	EIM	ÜBERLEITUNG	GESAMT
Außenumsatz	65.084	8.828	0	73.912
Abschreibungen	2.023	236	0	2.259
EBIT	490	629	0	1.119
Finanzergebnis	0	0	-100	-100
Ertragsteuern	0	0	-467	-467
Konzernergebnis	490	629	-567	552
Segmentvermögen	50.709	39.419	27.595	117.724
Segmentschulden	41.083	12.977	26.087	80.148
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	300	49	0	349

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

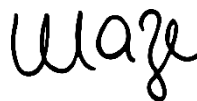
„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Halbjahresfinanzbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Halbjahresfinanzbericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Stuttgart, im August 2023

CENIT Aktiengesellschaft
Der Vorstand



Peter Schneck
Sprecher des Vorstands



Axelle Mazé
Finanzvorstand

CENIT AG
Industriestraße 52-54
D-70565 Stuttgart
T +49 711 7825-30
E info@cenit.de
www.cenit.com